



Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger,

dieser Freizeitplan für die Stadt Gernsheim mit den Stadtteilen Allmendfeld und Klein-Rohrheim soll es dem Neubürger ermöglichen, kurzfristig seine neue Heimat in den verschiedenen Gemarkungsbereichen kennenzulernen und diese auch für eine aktive Freizeitgestaltung zu nutzen.

Der Plan soll den schon länger hier lebenden Mitbürgerinnen und Mitbürgern Anregungen geben, Gernsheim zu Fuß oder mit dem Fahrrad neu zu erkunden.

Nicht zuletzt dient er unseren Gästen als wertvolle Orientierungshilfe.

Wir haben in diesen Freizeitplan das Wanderwegenetz sowie attraktive Radwanderverbindungen in den Gemarkungen der Stadt Gernsheim eingezeichnet. Auf leicht zu befahrenden Wegen verbinden wir mit diesem Plan den Gernsheimer Wald und die Hammerau, den Rhein mit dem Gernsheimer Hafen und der Fähre sowie den Rheinpark mit dem angelegten Spielplatz und den Badeseen mit den Möglichkeiten des Verweilens, Besichtigens und auch der sportlichen Aktivitäten.

Nicht zu vergessen ist der Waldlehrpfad in Verbindung mit einer Streuobstwiese des Vogel- und Naturschutzvereins Gernsheim.

Die vorhandenen Radwanderwege eignen sich aufgrund ihrer leichten Befahrbarkeit auch hervorragend für Familien mit Kindern und für Seniorinnen und Senioren. Weiterhin besteht über diese Wege Anschluss an die Radwadmöglichkeiten der Bergstraße, des Riedes mit dem Naherholungsgebiet Kühkopf sowie von Rheinland-Pfalz.

In Verbindung mit der von der Stadt Gernsheim herausgegebenen Neubürgerbroschüre können Sie sich so ein umfassendes Bild über die Möglichkeiten der Freizeitgestaltung und Naherholung in Gernsheim machen. Nutzen Sie dieses Angebot. Ich hoffe, dieser Freizeitplan wird Ihnen in diesem Sinne weitere Anregungen geben.

Mit freundlichem Gruß

Müller, Bürgermeister

Wandern in Gernsheim

Im Jahre 1984 wurden von der Stadt Gernsheim in Zusammenarbeit mit dem Odenwaldclub, Ortsgruppe Gernsheim e.V., auf der Hammer-Aue und im Stadtwald insgesamt 5 Wanderwege angelegt.

- Ausgangspunkt der Wanderwege Nr. 1 und 2 auf der Hammer-Aue ist am Standort der Hinweistafel am Ende der Rheinstraße, links der Auffahrt der Rheinfähre.
- Ausgangspunkt der Wanderwege Nr. 3, 4 und 5 im Stadtwald ist an den Standorten der Hinweistafel bei den Parkplätzen "Am Einsiedlerwald", am Ende des Stockweges und an der Landstraße 3112, Ecke Venuleth-Schneise, kurz vor der Autobahnauffahrt.

Die einzelnen Wanderwege sind ineinander übergreifend. Somit ist es möglich, auch lange Wegstrecken zurückzulegen und trotzdem wieder zum Ausgangspunkt zu gelangen. Die 3 Wanderwege im Stadtwald führen an dem Parkplatz "Am Stockweg" vorbei, dem Ausgangspunkt des Waldlehrpfades, der von hier aus in die Wanderstrecke einbezogen werden kann.

Hinweis für den Wanderer

Durch diese Wandervorschläge soll den Menschen, die durch Wandern Erholung suchen und besonders denen, die als Fremde hierher kommen, angeboten werden, in unserem Raum eigentümliche Riedlandschaften mit AU-Wäldern zu erleben.

In diesem Sinne mögen Sie bitte auch die folgenden Hinweise verstehen:

- Die Natur sollte eine Stätte der Ruhe sein.
- Beschädigen oder zerstören Sie keine Erholungseinrichtungen.
- Lassen Sie Ihr Auto auf dem Parkplatz, und gehen Sie in den Wald des Waldes wegen.
- Kulturen dürfen nicht betreten werden. Die Absperrungen müssen geschlossen bleiben. Eingedrungenes Wild kann Neuaufstufungen in einer Nacht völlig vernichten.
- Schützen und bewahren Sie Fauna und Flora.
- Leinen Sie Ihren Hund bei Waldspaziergängen an.
- Werfen Sie keine Abfälle achtlos fort.
- Das Rauchen im Wald muss unbedingt unterbleiben.
- Bleiben Sie beim Wandern auf den Wegen und Pfaden.

Beachtet jeder Besucher diese wenigen Hinweise, können Natur und Landschaft vor unnötigen Schäden bewahrt werden.

WANDERN ALLEIN TUT'S NICHT, SONDERN DIE ERKENNTNIS, DASS DU AUS DIESER NATUR GEWACHSEN BIST UND OHNE SIE NICHT ZU LEBEN VERMAGST, IST WICHTIG.

